

Dritter ohne Furcht und Tadel

Hans Barlach, Minderheitsgesellschafter des Suhrkamp Verlags, hält es im neuen Spiegel für eine Lösung, daß Ulla Unseld-Berkéwicz und er die Mehrheit ihrer Anteile abtreten, »um einem Dritten, einem sogenannten weißen Ritter, die Mehrheit zu verschaffen«. Einen Namen nannte Barlach dem Magazin nicht. Barlach hält 39 Prozent des Verlags, Unseld-Berkéwicz die restlichen 61. Die beiden haben sich vor dem Landgericht Frankfurt/Main gegenseitig auf Ausschluß aus der Gesellschaft verklagt. Barlach hat für den Fall einer Niederlage die Auflösung der Kommanditgesellschaft beantragt. Am Mittwoch wird sich das Gericht mit dem Fall befassen. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/196445.dritter-ohne-furcht-und-tadel.html>